

Umstellung von COMfortel SoftPhone (1. Generation) auf COMfortel SoftPhone 2 an einer COMpact Anlage

Voraussetzungen:

- 1. COMpact 4000, COMpact 5200(R) oder COMpact 5500R.
- 2. Die TK-Anlage hat Firmwareversion V8.6C oder höher.
- 3. Es ist min. eine Lizenz für COMfortel SoftPhone (1. Gen.) freigeschaltet.
- 4. Es ist ein COMfortel SoftPhone (1. Gen.) eingerichtet.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. COMfortel SoftPhone auf dem Device (Android / iOS / Windows) deaktivieren bzw. deinstallieren.
- 2. COMfortel SoftPhone 2 auf dem Device (Android / iOS / Windows) installieren.
- Gerätetyp in der TK-Anlage umstellen: Auf der Seite: Teilnehmer (TN) > Rufnummern den "Gerätetyp" beim entsprechenden Teilnehmer ändern von COMfortel SoftPhone auf COMfortel SoftPhone 2.



4. Neue Provisioning Datei zuweisen: Auf der Seite:

Teilnehmer (TN) > IP-Provisioning > Dateiverwaltung > Button "Berechtigung" hinter der aktuellen Provisioning Datei.

Die Zuweisung zur aktuellen Provisioning Datei (comfortel_softphone_template.xml) des COMfortel SoftPhone 1 aufheben.



4 Marigation 🕅 🔳 🖉	🔨 🔒 Administrator abmetten 🗄 übersichten 📑	Monitoring Souths authen				
Partiese	Advancedure generation Concentration of Concentration DATEIVERYNALTUNG GERÄTE TYPPEN alle Certificityen w omfordel, as, benystele and omfordel, ustproved, template and ender, benystele and ostfordel, software, languate and ender, benystele and ostfordel, a	PROVISIONING-DATEI (control onlytone temps v verligbare telesterer	Emot	tigungen überschnen van 🔤 berschigte Scholmer 230 Soft/Hone 1 231 Soft/Hone	×	fatte Band Rote Band Kate Band Kate Band
Furnissender dies		Benechtgung für alle Teilnenner der Onges		-	v	

• Weisen Sie die neue Provisioning Datei (comfortel_softphone2_template.xml) den entsprechenden Teilnehmern zu.

e 💭 Hardware e 🗋 Offentium Take	DATEIVERWALTUNG				
B Call Tablations (14)	GERATETTPEN als Geraurypen	PROVISIONING-DATE: comfund, uniphoned	temp v Banachtgangen überteitenen von 🦟		Approximately of a
9-1 Pressong	controls in terminal and	verligture labotmer	bare/Mgte Teinstower	Lapithday .	mMgung
D Franklager	contraction and the state of the	2001 Selffreet 1		fatta facalitarea	Resolution and
a Ca Palla	comfattel sufficiente template and	231 Safehone		Kone Bereddaus	Received and
II CONfurer INS. SIET	dicaster, benyinte col			Name Incontribution	Bernchliqueigen
C Patternationant	artitle tamping and		(F)	Kana Baraddaura	Brachteaner
Conserved					
-		Bereuhlspung für alle Teibelsner der Gruppe			
Cardlerin/bethkk		Spechers X Schlaffen			

5. Anmeldedaten für das COMfortel SoftPhone in der APP eintragen. Auf der Seite:

Teilnehmer (TN) > Rufnummern Button "Konfigurieren" beim entsprechenden Teilnehmer drücken > Reiter "Grundeinstellungen" > entweder über den Button "E-Mail senden" eine E-Mail * an das Gerät, auf dem das COMfortel



SoftPhone 2 installiert ist, senden oder mit "QR-Code" einen QR-Code generieren, den man mit einem Android Smartphone oder iPhone in der COMfortel SoftPhone 2 App einlesen kann, um die Anmeldedaten einzutragen, damit sich die App registrieren kann. In beiden Fällen werden Benutzername und Passwort an das entsprechende Gerät übertragen.

COMpact 55008 Teilnehmer (Tn) - Rufnummern

C Norgation 💶 🔳 🗶	🗶 🔒 Administrator administra 🖥 (Dersichten 🖉 Monitoring Sacher	achas.,	
Andream Constant Marks Constant Marks Teleform Constant Marks Teleform Provide Provide Provide Constant Const Constant Constant Co	TEILNEHMER 230 SoftPhone 1 ×		
	Grunteineleitungen Anteineleitungen Erstehlanteit Ba	m/Mgunger Voll-Endelungen Volksmal und Faduran Einstellungen	
	Funktion	Eigenschaft (r)	Obersteuert durch Profil in Konfiguration
	PN	*****	(Note profigeolewert)
	Percent	******	(note profikpecheuert)
	LOAP Passwort für teknehmenspecifische LOAP Anthagen	*****	(NCN profilgeniewert)
	E-Mai-Adverse	Test Bitest, de	(victel profikgenteuert)
	Zusätzliche Passedner	Konfigurieren	(Histill profilipestewart)
	Angemeidet im Konfigurationomanager		

• E-Mail senden empfiehlt sich für Windows Clients. Bei Smartphones ist die Funktion QR-Code komfortabler. Alternativ können die Anmeldedaten, Passwort und SIP-Username, auch manuell aus der Anlage kopiert und übertragen werden.

*Die E-Mail enthält die Anmeldedaten (Benutzername und Passwort) und den QR-Code